
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

FACHKRÄFTEMANGEL

11.12.2012

„Es ist ein wichtiges Zeichen für die Willkommenskultur in Hessen und ein entscheidender Schritt für die Versorgung der hessischen Wirtschaft mit Fachkräften, dass das Gesetz zur Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen heute mit breiter Mehrheit im Hessischen Landtag verabschiedet wurde. Hessen ist damit eines der ersten Bundesländer, in dem nunmehr ein Verfahren für ausländische Fachkräfte, die ihre Arbeitskraft in Hessen einsetzen wollen, bei landesrechtlich geregelten Berufen gesetzlich festgeschrieben wird. In dem Verfahren ist unter anderem niedergelegt, dass die zuständige Stelle innerhalb von drei Monaten über die Gleichwertigkeit der Berufsausbildung zu entscheiden hat und eine entsprechende Beratung erfolgt, auf die ein entsprechender Rechtsanspruch besteht. Wir schaffen damit insgesamt einen rechtssicheren Rahmen für die Anerkennung ausländischer Ausbildungsnachweise“, so Hans-Christian MICK, integrationspolitischer Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag.

Mick weiter:

„Der Bedeutung dieser Initiative sowohl für die Betroffenen als auch für die Gesellschaft im Ganzen wurde durch das heutige einvernehmliche Votum des hessischen Landtages Rechnung getragen. Die berufliche Anerkennung ist ein wichtiges Signal für die Integration von Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit Migrationshintergrund, die nunmehr einfacher ausbildungsgerecht Beschäftigung finden und damit ein höheres Einkommensziel erreichen können. Und nicht zuletzt bringen Fachkräfte gerade mit Blick auf den demographischen Wandel wichtige Arbeitskraft nach Hessen, die schon jetzt an vielen Stellen fehlt. Die hessische Landespolitik hat dies verstanden und die richtigen Maßnahmen ergriffen. Es geht nun vor allem darum, dass die Botschaft bei den ausländischen Fachkräften auch ankommt und der Rechtsanspruch auf Anerkennung umfassend genutzt wird.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de